

# winterthurer stadtanzeiger

die winterthurer wochezeitung

Kopf der Woche

## Junge Kunst braucht das Land!

Elektroingenieur **Martin Landolt**, Projekt-Manager **Andreas Schmucki** und **Tom Stierli**, Geschäftsführer der Sushi-Bar «tomtom», haben ein gemeinsames Ziel: Sie möchten jungen Künstlerinnen und Künstlern zu einer Ausstellungsplattform verhelfen und die zeitgenössische Kunst der Öffentlichkeit näher bringen. Deshalb haben sie das Projekt «jungkunst» ins Leben gerufen. «Wir haben uns schon immer für Kunst interessiert, und in unserem Bekanntenkreis gibt es viele Kunstschaffende», erklärt Martin Landolt dazu. Originale von **Van Gogh** und **Miró** seien unerschwinglich. Es sei aber ein tolles Gefühl, das günstige Original eines noch unbekannteren Kunstschaffenden sein Eigen nennen zu können. Die Ausstellung, die die Gruppe «jungkunst» vom 26. bis 29. Oktober im Dachgeschoss der City Halle durchführt, soll sich von herkömmlichen Kunstaussstellungen unterscheiden. «Der Raum wird nicht durch

Trennwände, sondern Netze unterteilt», sagt Andreas Schmucki. Auf diese Weise sei eine Raumaufteilung vorhanden, die Ausstellung aber trotzdem transparent. Ausstellen werden über 20 Künstlerinnen und

Künstler aus der ganzen Schweiz. Zu sehen gibt es Werke aus den Bereichen Fotografie, Malerei, Zeichnungen und Skulpturen. Selbstverständlich können die Werke auch gekauft werden. In die Ausstellung integriert sein

wird eine professionell geführte Lounge. «Wir möchten Kunst mit Genuss verbinden», erklärt Martin Landolt. *psp.* Weitere Informationen zur Ausstellung finden sich im Internet unter [www.jungkunst.ch](http://www.jungkunst.ch).



Tom Stierli, Andreas Schmucki und Martin Landolt (v. l.) bilden die Gruppe «jungkunst».